

GTI-Fanfest in Wolfsburg: Ein neues Kapitel für VW-Enthusiasten

GTI-Fans versammelten sich in Wolfsburg: 15.000 Besucher erlebten das erste GTI-Fanfest nach dem Wörthersee-Aus.

Die Rückkehr des beliebten GTI-Treffens in einer neuen Form bedeutet mehr als nur eine einfache Standortverlagerung. Das Zusammentreffen von Autofans in Wolfsburg zeigt, wie die Bedürfnisse der Gemeinschaft und die Ansprüche der Veranstalter miteinander in Einklang gebracht werden können.

Ein neuer Standort für ein traditionelles Treffen

Die GTI-Fans erlebten am vergangenen Wochenende eine Premiere, als sie sich nicht wie gewohnt am Wörthersee, sondern am Volkswagen-Stammwerk in Wolfsburg versammelten. Rund 15.000 Besucher trafen sich, um eine Mischung aus Leidenschaft für den sportlichen VW Golf und neue Familienangebote zu erleben. Diese Verlegung des Treffens ist besonders wichtig, da der Wörthersee in den letzten Jahren unter dem Druck großer Besucherzahlen gelitten hat.

Die Bedeutung der Verlegung

Die Entscheidung, das GTI-Treffen nach Wolfsburg zu bringen, resultierte aus dem Wunsch nach einer nachhaltigeren und weniger belastenden Veranstaltung. Die Gemeinde am Wörthersee hatte aufgrund der enormen Besucherzahlen, die teilweise bis zu 200.000 Menschen umfassten, ein Einsehen und

beendete das Treffen nach mehr als 40 Jahren. Diese Veränderung spricht für einen Trend hin zu Veranstaltungen, die sich besser in lokale Rahmenbedingungen einfügen und Rücksicht auf die Umwelt nehmen.

Vielfalt der Teilnehmer und Angebote

In Wolfsburg präsentierten sich die Teilnehmer mit einer beeindruckenden Vielfalt an Fahrzeugen: Rund 1500 Enthusiasten reisten im eigenen GTI an. Neben beeindruckend umgebauten Autos konnten die Besucher auch ein tolles Rahmenprogramm genießen, das von Tischfußball bis hin zu Bungee-Trampolinen reichte. Diese Maßnahmen zielten darauf ab, nicht nur Autofans, sondern auch Familien mit Kindern anzusprechen und die Veranstaltung vielfältiger zu gestalten.

Mit Blick in die Zukunft

Ein zukunftsorientierter Aspekt war die Präsentation von elektrischen Fahrzeugen. VW zeigte nicht nur die klassischen GTI-Modelle, sondern auch die sportlichen GTX-Modelle und das ID. GTI Concept, das für einen ersten Elektro-GTI steht. Diese Entwicklung fällt in eine Zeit, in der der Automobilsektor einen deutlichen Wandel hin zu nachhaltigeren Technologien vollzieht.

Ein Vorfall trübt die Stimmung

Wie bei vielen großen Veranstaltungen kam es auch in Wolfsburg zu einem Zwischenfall: Eine Schlägerei zwischen einem Besucher und einem Sicherheitsmitarbeiter überschattete das Treffen. Solche Vorkommnisse werfen jedoch keinen Schatten auf das insgesamt positive Ergebnis der Veranstaltung, die nicht nur ein Neustart, sondern auch eine Chance für Wolfsburg darstellt.

Fazit: Eine neue Ära für das GTI-Treffen

Mit der Neugestaltung des GTI-Treffens in Wolfsburg zeigt VW den Willen, auf die Bedürfnisse der Gemeinschaft einzugehen und gleichzeitig das Interesse an sportlichen Fahrzeugen in ein neues Licht zu rücken. Der Oberbürgermeister von Wolfsburg, Dennis Weilmann, bezeichnete die Veranstaltung als „Riesenchance“ für die Stadt und hofft auf eine dauerhafte Etablierung dieses Events im Herzen Niedersachsens.

- **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](https://www.n-ag.de)